

BDEW

Investitionen in Stromerzeugungsanlagen

[23.04.2012] Der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft hat die neue Kraftwerksliste sowie aktuelle Zahlen zum Strom- und Erdgasverbrauch vorgelegt.

Der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) hat im Rahmen der Hannover Messe 2012 die neue Kraftwerksliste und die Zahlen zum Energieverbrauch veröffentlicht. Darin heißt es, dass die Energiebranche insgesamt 60 Milliarden Euro in den Bau und die Modernisierung von 84 großen Stromerzeugungsanlagen investieren will. Hildegard Müller, Vorsitzende der BDEW-Hauptgeschäftsführung, erklärt dazu: „Die Kraftwerksliste ist die optimistische Betrachtung der Investitionsentwicklungen. Sie zeigt, dass genügend Projekte in der Pipeline sind, um die abgehende Kernenergie zu ersetzen und als Back-Up für erneuerbare Energien zu fungieren.“ Darüber hinaus legte der BDEW wie jedes Jahr in Hannover aktuelle Zahlen zum Verbrauch von Strom und Erdgas vor. Dieser hat sich zum Jahresanfang unterschiedlich entwickelt. Nach vorläufigen Angaben für Januar und Februar 2012 ist der Stromverbrauch im Vergleich zum Vorjahr um 3,7 Prozent gesunken. Dies sei insbesondere auf die milde Witterung im Januar sowie die schlechte Konjunktur im Ausland zurückzuführen. Hingegen stieg der Erdgasverbrauch laut BDEW in den ersten beiden Monaten dieses Jahres um 6,6 Prozent. Gründe dafür seien der vergleichsweise kalte Februar und der zusätzliche Schalttag in diesem Jahr.

(ve)

Übersicht über Anlagen ab 20 Megawatt Leistung
Zahlen und Fakten zum Strom- und Gasverbrauch
Auswertung der BDEW-Kraftwerksliste

Stichwörter: Energieeffizienz, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW), Strom- und Erdgasverbrauch